

Bitte nach unten scrollen 😊

Das Bild vom Deckblatt und die Kommunionkinder 2022
finden Sie in der gedruckten Version des Osterpfarrbriefes,
der im Dom ausliegt.

Pfarrbrief zu Ostern 2022

**für die Domgemeinde St. Peter in Fritzlar
mit der Filialkirche St. Bonifatius in Ungedanken
und für die Pfarrgemeinde St. Wigbert in Wabern**

Grußwort des Stadtpfarrers

Liebe Schwestern und Brüder,

die Fastenzeit ist auch in diesem Jahr von Entbehrungen geprägt, wie es in den vergangenen Jahrzehnten eher selten der Fall war:

Die Corona-Krise mahnt uns in vielen Bereichen weiterhin zurecht zur Vorsicht, die Krisensituation in der Ukraine stellt die ganze Welt vor Herausforderungen, bedroht Menschenleben und versetzt viele direkt oder indirekt in Angst und Schrecken, zudem befindet sich die Kirche in einer Umbruchsphase, die durch Fehlverhalten und Misswirtschaften in vielen sensiblen Bereichen ausgelöst wurde.

Es ist eine wirre Zeit. Entbehrungsreich. Wechselhaft. Aber hierin steckt auch auf vielen Ebenen das Potential eines Aufbruchs. Eines Aufbruchs in eine neue und beständige Zukunft.

Schauen wir nur auf Jesus. Auch er musste den Karfreitag durchleben. Auch er wurde allem beraubt, wurde gegeißelt und verspottet. Einer seiner Freunde verriet, der andere verleugnete ihn. Noch genau zwei Menschen aus seinem vorher so lebendigen Kreis standen unter dem Kreuz: Johannes und die eigene Mutter. Alles was er aufgebaut hatte zerfiel innerhalb weniger Tage. Bejubelt am Palmsonntag, gekreuzigt am Karfreitag. Entbehrungsreich. Wechselhaft.

Aber wir wissen, dass es nicht mit dieser Szene endete. Am Oster-sonntag erstand Jesus zu neuem, unsterblichem, ewigem Leben. Aus der Dunkelheit und Entbehrung erstand das Licht und das Leben in Fülle.

Bei allem was in diesen Zeiten geschieht, ist genau das unsere Hoffnung als Christen, mit der wir frohen Herzens und mutig in die Zukunft gehen dürfen. Vertrauen wir darauf!

In diesem Sinne allen ein frohes und gesegnetes Osterfest!

Ihr Patrick Prähler, Stadtpfarrer

Grußwort des Pfarrgemeinderates Fritzlär

Liebe Mitchristen, liebe Gemeinde,

auch wenn die Pandemie noch nicht vorüber ist, so blicken wir doch optimistisch in den Frühling und auf die bevorstehenden Feste. Die Lockerungen der gesetzlichen Vorgaben ermöglichen es uns, auch wieder mit Prozessionen im altbekannten Umfang zu planen. Wir freuen uns darauf, mit Ihnen unseren Glauben wieder in die Straßen tragen zu können. Geben auch Sie die Einladung hierzu gerne weiter, damit wir als große, lebendige Gemeinde wahrgenommen werden können. Besonders gilt hier die Einladung, die Prozessionen in Ungedanken zu unterstützen, da hier die Pandemie die Zahl der Gottesdienstbesucher leider sichtbar verringert hat.

Das Programm für die Feier der Osterzeit ist ausgearbeitet, und wir sind froh, dass wir ein großes Angebot an Gottesdiensten haben. Details hierzu entnehmen Sie bitte der Gottesdienstordnung.

Auch freuen wir uns, dass an den zwei Sonntagen nach Ostern insgesamt 36 Kinder ihre erste heilige Kommunion empfangen werden. Nach einer Vorbereitung mit Abstandsregeln und ohne Wochenendfahrten kann es nun zwei große Feiern im Dom zusammen mit der Gemeinde geben.

Auch die Veranstaltungen ohne Gottesdienste laufen wieder an – oder sind, wie die Messdienerstunden, schon in vollem Gange. Besonders erwähnen möchten wir hier den „Kaffeetreff am Dom“, der ab April wieder stattfinden soll.

Wir wünschen Ihnen frohe Ostern und freuen uns, sie bei den kommenden Gottesdiensten und Prozessionen begrüßen zu können.

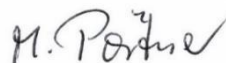
Ihr Pfarrgemeinderat Fritzlär-Ungedanken

**Gesegnete KARTAGE und frohe Ostern
wünschen Ihnen und Euch**



Patrick PRÄHLER

PFARRER



MICHAEL PÖRTNER

GEMEINDEREFERENT

und Alle MitarbeiterInnen

Gottesdienstordnung vom 09. April bis 01. Mai 2022

Gottesdienstorte

DOM	Dom St. Peter
Büraberg	Bürabergkirche / Friedhof Ungedanken
Unged.	Pfarrkirche Ungedanken
Wabern	Pfarrkirche Wabern

Folgende Gottesdienste werden auch im Internet [[link auf www.katholische-kirche-fritzlar.de](http://www.katholische-kirche-fritzlar.de)] verfügbar sein: Am Gründonnerstag 19h, am Karfreitag um 15h, die Osternacht um 21h und am Ostermontag um 10:30h.

Samstag, 09.04.2022 vom Wochentag

14.30 Uhr Büraberg Kreuzweggebet

18.00 Uhr Unged. Vorabendmesse mit Palmweihe

Heilige Woche – Karwoche

Am Palmsonntag werden gebundene Palmsträußchen angeboten, die dann am grauen Turm gesegnet werden. Nach der Hl. Messe können diese gegen eine kleine Spende mitgenommen werden.

Sonntag, 10.04.2022 Palmsonntag vom Leiden des Herrn

9.00 Uhr Wabern hl. Messe mit Palmweihe/ Leb. u. †† der Pfarrei

10.00 Uhr Gr. Turm Palmweihe, anschl. Prozession zum Dom (bei Regen im Kreuzgang)

10.30 Uhr DOM hl. Messe/ Leb. u. †† der Pfarrei/ 6-Wochen-Amt f. † Maria Baron/ †† Thomas Herzog, Anton u. Elisabeth Gödde

18.00 Uhr DOM hl. Messe

Montag. 11.04.2022 Montag der Karwoche
7.00 Uhr DOM hl. Messe/ für die armen Seelen

Dienstag. 12.04.2022 Dienstag der Karwoche
17.30-18.15 Uhr DOM Beichtgelegenheit
17.45 Uhr DOM Rosenkranzgebet
18.30 Uhr DOM hl. Messe/ †† Brigitte Ray u. Elisabeth Faupel/ ††
Willi u. Maria Möller, I. u. †† Angeh./ † Elsbeth
Schöffler
18.00 Uhr Büraberg Kreuzweg der Kolpingsfamilie

Mittwoch. 13.04.2022 Mittwoch der Karwoche
7.00 Uhr DOM hl. Messe/ L. u. †† d. Fam. Hans-Christian Henze/
für die armen Seelen

Österliches Triduum

„Innerhalb der Liturgie am Karfreitag gibt es wieder die Möglichkeit das Kreuz durch eine Kniebeuge oder Verneigung zu verehren. Dieses Jahr sind Sie hierbei dazu eingeladen ein paar Blumen (höchstens 5) mitzubringen und diese dann am Kreuz abzulegen.

Diese Blumen werden nachher als Schmuck des heiligen Grabes in der Krypta und, soweit möglich, als Blumenschmuck im Dom verwendet. Jeder ist eingeladen an dieser bunten Vielfalt, die auch ein Stückweit unsere Gemeinde symbolisiert, mitzutun - Alles zur größeren Ehre Gottes.“

Donnerstag. 14.04.22 Gründonnerstag

19.00 Uhr Unged. Liturgie vom letzten Abendmahl, anschl. Anbetung

19.00 Uhr Wabern Liturgie vom letzten Abendmahl, anschl. Anbetung

19.00 Uhr DOM Liturgie vom letzten Abendmahl/ †† Hermann u. Maria Schleiermacher/ †† Elmar Faupel, Paul u. Helena Diederich

anschl. Ölbergstunde im Pfarrgarten

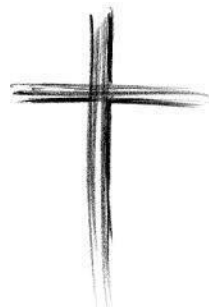


Nach der Ölbergstunde findet bis Karfreitag 8 Uhr die Anbetung in der Krypta statt.

Alle, die sich zur Anbetung als „Wache“ gemeldet haben, mögen bitte zuverlässig die vorgesehene Zeit einhalten. Vielen Dank!

Freitag, 15.04.2022 Karfreitag

8.00 Uhr	Krypta	Schlussandacht zur Anbetungsnacht und Beginn der Novene zu Ehren der göttlichen Barmherzigkeit
9.00 Uhr	DOM	Kreuzweg
10.00 Uhr	DOM	Kreuzwegbetrachtung für Kinder
10.00 Uhr	Büraberg	Kreuzweg
15.00 Uhr	DOM	Karfreitagsliturgie
	anschl.	Beichtgelegenheit
15.00 Uhr	Unged.	Karfreitagsandacht
15.00 Uhr	Wabern	Karfreitagsliturgie
18.30 Uhr	DOM	Feier der Grablegung



Samstag, 16.04.2022 Karsamstag

8.00 Uhr	Krypta	Novene zu Ehren der göttlichen Barmherzigkeit
----------	--------	---

Ab 16 Uhr wird der Dom wegen Vorbereitungen für die Osternacht geschlossen und erst zur Feier der Osternacht wieder geöffnet.

OSTERNACHT

Da wir eine große Zahl an Gottesdienstbesuchern erwarten, stellen Sie sich bitte darauf ein, dass Ihnen die Sitzplätze im Dom zugewiesen werden, um das Platzangebot optimal auszunutzen.

21.00 Uhr	DOM	Feier der Osternacht
21.00 Uhr	Unged.	Feier der Osternacht (Pfr. Baumgart)
21.00 Uhr	Wabern	Feier der Osternacht

Sonntag, 17.04.2022 Hochfest der Auferstehung des Herrn –

Ostersonntag

10.30 Uhr	DOM	hl. Messe/ Leb. u. †† der Pfarrei/ †† Franz u. Elisabeth Burchart, †† Töchter u. Sohn/ L. u. †† d. Fam. Wilhelm u. Wanner/ † Erich Drößler/ †† Elmar Faupel, Paul u. Helena Diederich/ †† Wilma u. Ulrich Harfenmeister, Maria u. Heinrich Lehnhardt u. Sohn Heinrich, Rosemarie u. Heiner Pohl
17.00 Uhr	DOM	Novene zu Ehren der göttlichen Barmherzigkeit
17.15 Uhr	DOM	Ostervesper
18.00 Uhr	DOM	hl. Messe

Montag, 18.04.2022 Ostermontag

9.00 Uhr	Unged.	hl. Messe
9.00 Uhr	Wabern	hl. Messe/ Leb. u. †† der Pfarrei
10.30 Uhr	DOM	hl. Messe/ Leb. u. †† der Pfarrei/ † Paul Nau
17.45 Uhr	DOM	Novene zu Ehren der göttlichen Barmherzigkeit
18.00 Uhr	DOM	hl. Messe (Latein)

Dienstag, 19.04.2022 Dienstag der Osteroktav

17.30-18.15 Uhr	DOM	Beichtgelegenheit
17.45 Uhr	DOM	Rosenkranzgebet
18.30 Uhr	DOM	hl. Messe/ † Leo Zienkiewicz anschl. Novene zu Ehren der göttlichen Barmherzigkeit

Mittwoch, 20.04.2022 Mittwoch der Osteroktav

7.00 Uhr	Krypta	hl. Messe/ für die armen Seelen anschl. Novene zu Ehren der göttlichen Barmherzigkeit
15.00 Uhr	Waage	Kaffeetreff am Dom

Donnerstag, 21.04.22 Donnerstag der Osteroktav

18.00 Uhr	DOM	stille eucharistische Anbetung
18.30 Uhr	DOM	hl. Messe anschl. Novene zu Ehren der göttlichen Barmherzigkeit

Freitag, 22.04.2022 Freitag der Osteroktav

17.45 Uhr	DOM	Rosenkranzgebet
18.30 Uhr	DOM	hl. Messe anschl. Novene zu Ehren der göttlichen Barmherzigkeit

Samstag, 23.04.2022 Samstag der Osteroktav

8.00 Uhr	DOM	hl. Messe anschl. Novene zu Ehren der göttlichen Barmherzigkeit
18.00 Uhr	Unged.	Vorabendmesse

Sonntag, 24.04.2022 2. Sonntag der Osterzeit – Weisser Sonntag

Sonntag der Göttlichen Barmherzigkeit

9.00 Uhr	Wabern	hl. Messe/ Leb. u. †† der Pfarrei
10.00 Uhr	DOM	Erstkommunionfeier (bitte beachten Sie dazu Infos unter „weitere liturgische Hinweise“)
17.15 Uhr	DOM	Andacht zu Ehren der göttlichen Barmherzigkeit
18.00 Uhr	DOM	hl. Messe/ Leb. u. †† der Pfarrei/ Jgd. f. † Herbert Steinwachs, † Ilse Steinwachs/ † Georg Stanjek/ †† Wilhelm u. Katharina Arend/ † Pfr. Reinhold Becker

Montag, 25.04.2022 HI. Markus. Fest

7.00 Uhr **Krypta** hl. Messe/ †† Elmar Faupel, Paul u. Helena
Diederich

17.00 Uhr Stiftsgeb. Bibelkreis zur Apostelgeschichte

Dienstag, 26.04.2022 vom Wochentag

17.30-18.15 Uhr DOM Beichtgelegenheit

17.45 Uhr DOM Rosenkranzgebet

18.30 Uhr DOM hl. Messe/ Jgd. f. † Willi Becker/ Jgd. f.
† Rosa Eiffert/ † Dr. Thomas Prisl u. †† Angeh.

Mittwoch, 27.04.2022 vom Wochentag

7.00 Uhr **Krypta** hl. Messe/ für die armen Seelen

Donnerstag, 28.04.22 vom Wochentag

18.00 Uhr DOM stille eucharistische Anbetung

18.30 Uhr DOM hl. Messe/ † Margret Hoffmann

Freitag, 29.04.2022 HI. Katharina von Siena. Patronin Europas. Fest

17.45 Uhr DOM Rosenkranzgebet

18.30 Uhr DOM hl. Messe/ Jgd. f. † Heinrich Eiffert

Samstag, 30.04.2022 vom Wochentag

8.00 Uhr **Krypta** HI. Messe

18.00 Uhr Wabern Vorabendmesse/ Leb. u. †† der Pfarrei/ 6-Wochen-
Amt f. † Magdalena Kumaus

Sonntag, 01.05.2022 3. Sonntag der Osterzeit

9.00 Uhr Unged. hl. Messe

10.00 Uhr DOM Erstkommunionfeier (bitte beachten Sie dazu Infos
unter „weitere liturgische Hinweise“)

12.00 Uhr DOM Taufe der Kinder Leonie Fenske, Alma Kaleja u.
Bruno Max Kirsch

18.00 Uhr DOM hl. Messe/ Leb. u. †† der Pfarrei/ Jgd. f. † Johann
Drößler, † Erhard Drößler/ †† Msgr. Ludwig u. Josef
Vogel

Beichtgelegenheiten/Beichtgespräche im Dom St. Peter, Fritzlar: dienstags von 17.30 bis 18.15 Uhr (letzte Beichtmöglichkeit um 18.05 Uhr) im Raum der Versöhnung.

Des Weiteren besteht die Möglichkeit, einen Termin für ein Beichtgespräch/eine Beichte unter Tel. 05622/99990 zu vereinbaren.

Zusätzliche Beichtgelegenheit im Dom vor Ostern am Karfreitag im Anschluss an die Karfreitagsliturgie

Kollekten

Am 09./10.04.: für das Heilige Land,

am 16./17./18.04.: in Fritzlar für die Domsanierung, in Ungedanken und Wabern jeweils für die eigene Gemeinde,

am 24./04.: Kollekte der Erstkommunionkinder für die Diaspora,

am 01./05.: in Fritzlar für die Domsanierung, in Ungedanken und Wabern jeweils für die eigene Gemeinde

Kreuzwegandachten



in Fritzlar: Karfreitag um 9 Uhr im Dom

auf dem Büraberg: Samstag, 09.04., um 14.30 Uhr sowie Karfreitag um 10 Uhr. Treffpunkt ist die 1. Station.

Kreuzweg der Kolpingsfamilie am Dienstag, 12.04., um 18 Uhr auf dem Büraberg.

Weitere liturgische Hinweise

HI. Messen samstags 8 Uhr

Ab dem **23.04.** wird regelmäßig jeden Samstag um 8 Uhr eine HI. Messe im Dom gefeiert.

Erstkommunionfeiern im Dom

Am **Sonntag, 24.04. u. 01.05.**, finden um 10 Uhr im Dom die diesjährigen Erstkommunionfeiern statt. Die Gemeindemitglieder werden gebeten, an diesen Sonntagen auf die Abendmessen auszuweichen bzw. die HI. Messen in Ungedanken oder Wabern mitzufeiern.

Tägliche Anbetung im Dom

Sie haben die Möglichkeit, von 9 Uhr bis 17 Uhr in der Marienkapelle dem Herrn zu begegnen.

Wort und Musik um zwölf

Zu dieser besinnlichen Viertelstunde zur Mittagszeit laden wir ein an jedem Samstag von 12.00h bis 12.15h im Dom.



Prozessionen

Alle traditionellen Prozessionen sollen in diesem Jahr wieder – wie vor der Pandemie üblich – stattfinden.

Maiandachten

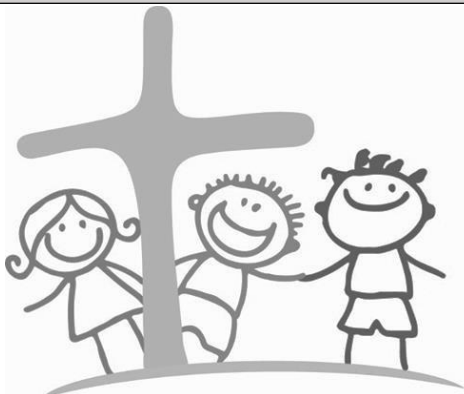
Am Dienstag, 03.05., feiern wir die Hl. Messe um 19 Uhr. Anschließend gibt es eine Marienprozession zur Hl.-Geist-Kapelle als Auftakt der Maiandachten.



Die Maiandachten feiern wir dann immer dienstags um 17.30 Uhr in der Hl.-Geist-Kapelle; am 03.05. gestaltet durch Pfarrer Prähler, am 10.05. gestaltet durch die Kolpingsfamilie Fritzlar, am 17.05. gestaltet durch die Kfd Fritzlar, am 24.05. gestaltet durch den Pfarrgemeinderat.

Am Dienstag, 31.05. feiern wir um 17.30 Uhr in der Hl.-Geist-Kapelle eine Hl. Messe als Abschluss der Maiandachten. Anschließend sind Sie herzlich eingeladen zum gemütlichen Beisammensein.

Besondere Angebote für Kinder und Familien



Am Samstag, den 09.04. um 10h möchten wir mit den Kindern **Palmsträuße basteln**, die uns am Palmsonntag im Gottesdienst begleiten können, aber auch im oder vor unseren Häusern während der Karwoche einen guten Platz finden können. Wir treffen uns dazu in der „Alten Waage“ neben dem Haupteingang des Doms. Wenn Eltern dabei sein möchten, sind sie uns herzlich willkommen.

Am Dienstag, den 12.04. um 15h gibt es im Stiftsgebäude ein Kinderkino für Schulkinder ab der 2. Klasse. Wir schauen einen **Film über Mose und den Auszug des Volkes Israel aus Ägypten**.

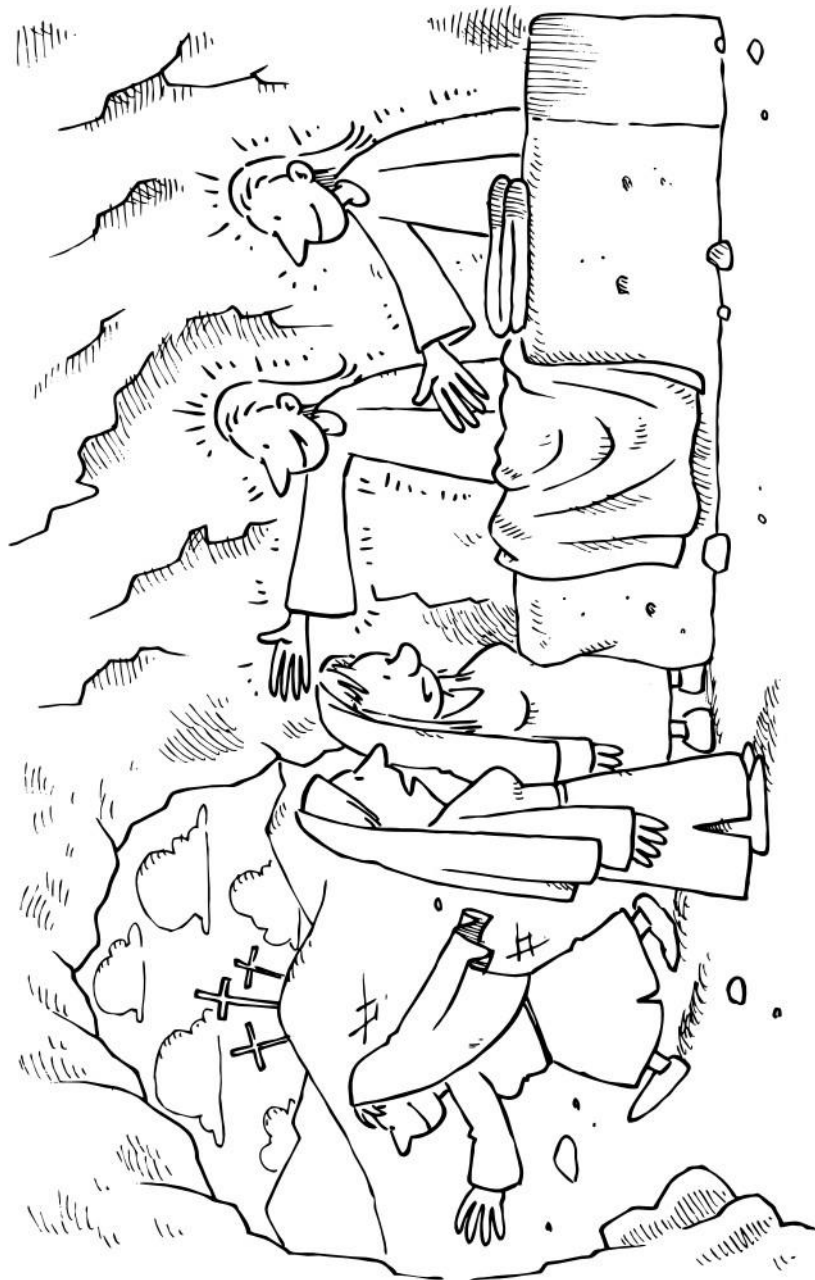
Am Karfreitag (15.04) um 10h laden wir ein zu einer **Kreuzwegbetrachtung für Kinder**. Wir starten im Dom und gehen dann auch nach draußen, um verschiedene Stationen des Weges Jesu mit dem Kreuz zu bedenken.

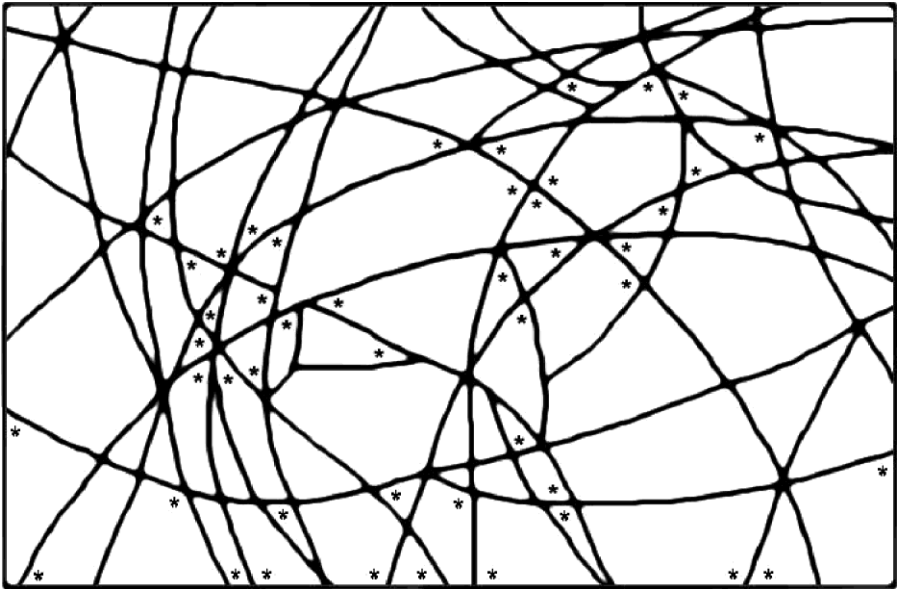
Der nächste **Familiengottesdienst** ist dann am Sonntag, den 08.05. um 10:30h im Dom!

Wir freuen uns auf die Begegnung mit Euch an diesen Tagen!

Euer Familiengottesdienst-Team

Kinderseiten zum Malen und Entdecken

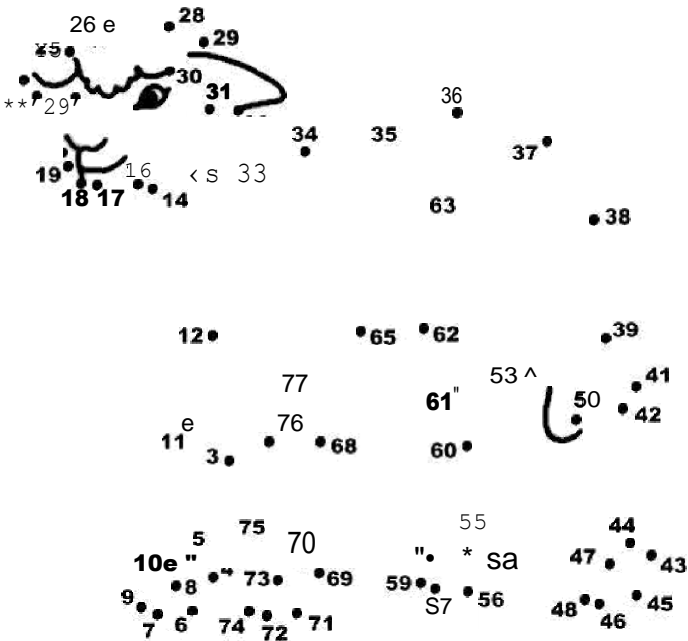




Vexierbild

Nanu, was ist denn das? IVlate alle Felder aus, die ein Sternchen haben, und du siehst es.

u
*



ipp.de
www

Weitere Infos aus dem Gemeindeleben

Geänderte Öffnungszeiten im Pfarrbüro

Während der Osterferien, vom 11.04. bis einschließlich 22.04., ist das Pfarrbüro nur vormittags von 9-12 Uhr (außer mittwochs) geöffnet. Wir bitten um Beachtung!

Spenden für die Ukraine

Wir möchten Geldspenden sammeln, um diese in die Krisengebiete weiterzuleiten, damit dort direkt geholfen werden kann. Ab sofort haben Sie hierfür folgende Möglichkeiten:

1. Geldspenden können im Pfarrbüro abgegeben werden.
2. Zudem kann täglich im Dom am Opferstock des Heiligen Josef gespendet werden. Hierbei laden wir besonders auch zu einem kurzen persönlichen Gebet für den Frieden ein.

Alle Geldspenden werden dann von Pfr. Prähler direkt an befreundete Priester in der Ukraine weitergeleitet, die vor Ort gezielt unterstützen können. Spendenquittungen werden gerne ausgestellt. Helfen Sie bitte mit!

Spendenkonten für die Domsanierung

Kreissparkasse Schwalm-Eder - IBAN: DE 04 5205 2154 0120 0500 00

VR-Bank Schwalm-Eder - IBAN: DE75 5206 2601 0206 1036 93

Opferstock für Blumenschmuck

Wer gern für den Blumenschmuck im Dom etwas geben möchte, kann seine Spende in den Opferstock am Pfeiler in der Nähe der Pieta geben.

Die Kolpingsfamilie Fritzlar

lädt ein zum Kreuzweg auf dem Büraberg am **Dienstag, 12.04., um 18 Uhr**; Treffpunkt an der 1. Station. Der Gottesdienst wird anschließend unter Vorgaben der Corona-Regeln in der Kapelle gefeiert.

Kniekissen im Dom

Bei der Pieta-Kapelle liegen Kniekissen aus, die Sie gerne bei der Hl. Messe benutzen können. Wir bitten Sie, diese anschließend wieder zurückzulegen.

Der „Kaffeetreff am Dom“

musste coronabedingt eine kleine Pause einlegen. Nun wollen wir ab dem **20.04.** wieder starten. **Jeweils am dritten Mittwoch eines Monats** soll von 15-16.30 Uhr in der „Alten Waage“ regelmäßig Raum sein zur zwanglosen Begegnung im Alltag – bei Kaffee und selbstgebackenem Kuchen sowie mit der Möglichkeit zum Plaudern „über Gott und die Welt“; gelegentlich kann auch mal ein kurzer geistlicher Impuls zum Austausch beitragen. Wir freuen uns auf die Begegnung mit Euch und Ihnen!

Der Bildband „Das Heinrichskreuz in Fritzlar“

von Herrn Pastor Dr. Jürgen Kämpf ist zum Preis von 14,95 € im Pfarrbüro erhältlich. Der Erlös kommt der Renovierung des Stiftsgebäudes zugute.

Die Dom-Bücherei im Stiftskeller ist nun dauerhaft geschlossen. Es werden derzeit neue Nutzungskonzepte geprüft.

Gemeindlicher Newsletter

Wir möchten einen Newsletter einrichten, um allen Interessierten stets aktuelle Neuigkeiten, Informationen, Veranstaltungshinweise u. a. aus unseren Gemeinden in Fritzlar, Wabern und Ungedanken per E-Mail zukommen zu lassen. Wer dafür in den E-Mail-Verteiler aufgenommen werden möchte, möge bitte eine entsprechende Mail ans Pfarrbüro [sankt-peter-fritzlar@pfarrei.bistum-fulda.de] senden.

Unser Dom als Puzzle (300 Teile)

kann im Domladen oder auch im Pfarrbüro erworben werden. Die Kosten hierfür liegen bei 20 Euro pro Stück. Abzüglich unserer Anschaffungskosten fließen letztlich noch 8 Euro direkt in den Erhalt unserer Basilika.

Feiern in historischem Ambiente

Wer seine Familienfeier, Hochzeit oder andere Feste in ein historisches Ambiente kleiden möchte, hat die Möglichkeit, hierzu unsere „Alte Waage“ anzumieten. Für 350 Euro können Sie die gesamten Räumlichkeiten - bestehend aus dem großen Festsaal, einer einfachen Küche (mit Geschirr), der Toilettenanlage sowie einem Abstellraum (alles inkl. Strom, Wasser, Heizung und Endreinigung) - bei uns anmieten. Die Modalitäten zur Nutzung sind jeweils individuell abzusprechen und flexibel händelbar. Bei Interesse wenden Sie sich bitte an das Dompfarramt St. Peter.

Die Höhe der Miete von 350 Euro hat Irritationen hervorgerufen. Dieser Preis hat zwei Gründe: Zum einen ist dieser an vergleichbaren Mietobjekten in unserer Region angepasst, der Saal steht für Vorbereitungen usw. schon am Vortrag zur Verfügung, zudem sind in diesem Preis viele Leistungen schon enthalten (Nebenkosten und sogar Entreinigung). Zum andern, und das ist für uns der wichtigste Aspekt, geht es uns um den Erhalt des Gebäudes der alten Waage. Um dies gewährleisten zu können, müssen wir zukünftig wirtschaftlich denken. Wenn wir dies aber nicht schaffen, so könnten wir Gefahr laufen, dieses Gebäude zu verlieren. Das wollen wir mit allen Mitteln verhindern. Dabei können Sie helfen.

Patrick Prähler, Pfarrer

Update Sanierung Kreuzgang

Die im Oktober begonnene Sanierung des Kreuzgangs schreitet weiter wie geplant voran. Aktuell sind die wunderbaren historischen Bleiglasfenster an der Reihe. Die empfindlichen Fenster wurden zunächst fachgerecht ausgebaut und sind nun beim Restaurator, um dort aufgearbeitet zu werden. In den nächsten Tagen beginnt dann auch schon die Sanierung der Fassade. Hierfür werden sowohl im Innen- als auch im Außenbereich des Kreuzgangs Arbeiten notwendig sein. Wenn die Fenster restauriert sind, können diese dann in die frisch sanierte Fassade eingesetzt werden.

Aus der Messdienerarbeit

Im August des vergangenen Jahres wurde in Fritzlar die Messdienerarbeit wieder aufgenommen. Seitdem finden auch wieder jeden Freitagabend, gestaltet von Herrn Pfarrer Prähler und den Gruppenleitern, Messdienerstunden statt, die unsere gute Gemeinschaft sehr bereichern und in denen alle immer sehr viel Spaß haben.

Meistens wird die Messdienerstunde zum Spielen oder zur weiteren Erkundung des Domes genutzt, aber auch zum Üben von liturgischen Diensten, damit sie während des Gottesdienstes fehlerfrei verrichtet werden können und den Messdienern deren genauer Ablauf im Gedächtnis bleibt. Zum Abschluss wird immer ein Vaterunser gebetet.

Auch aus den Reihen der jetzigen Kommunionkinder waren schon einige, die nach ihrer Erstkommunion gern zu uns stoßen und Messdiener werden wollen, bei Gruppenstunden anwesend, wo ihnen unter anderem der Hochchor, der Domschatz und die Orgel nähergebracht wurden. Auch das Spielen kam nie zu kurz und hat allen wie immer sehr viel Freude bereitet.

Doch auch außerhalb der Messdienerstunde fanden wieder einige Aktionen statt, die allen in bester Erinnerung geblieben sind, zum Beispiel die Gestaltung und der Verkauf der Osterkerzen und das Streichen des Jugendraumes im neuen Stiftsgebäude, der, unter anderem ausgestattet mit einer Dartscheibe, einer Tischtennisplatte und aus Paletten selbstgebauten Sitzgelegenheiten, den Messdienern immer ein willkommener Aufenthaltsort ist. Ein weiterer, noch nicht allzu lange zurückliegender Erfolg war die Ausbildung von vier neuen Gruppenleitern, die inzwischen die Gruppen St. Wigbert und St. Bonifatius leiten. Auch der Sport in der Turnhalle der Ursulinenschule, der sich früher immer der Messdienerstunde anschloss, aber aufgrund der Pandemie zur Zeit noch ausgesetzt ist, soll in der nächsten Zeit, sofern es die aktuelle Situation erlaubt, wieder eingeführt werden.

Christoph Strehl

Wort und Musik – ein wichtiger Ort im Gemeindeleben

Langsam verklang das Glockenläuten im Dom und in den Bänken des Gotteshauses haben sich 20 Besucher versammelt. Domorganist Gunther Hehenkamp begann sein Orgelspiel und eröffnete die 15-minütige Meditation, die aus kurzen Texten und klassischen Orgelstücken bestand.

Mit dem meditativen Angebot an jedem Samstag um 12 Uhr gibt es im Dom in Fritzlar die Möglichkeit, für alle, die unterwegs sind oder sich inspirieren lassen wollen, für kurze Zeit herauszutreten aus dem Getriebe des Alltags und einzutauchen in eine Atmosphäre, die Ruhe und Entspannung ermöglicht. Angeboten werden passende Texte zu den Zeiten des Kirchenjahres mit dazu abgestimmter Musik, um sich für etwa 15 Minuten eine Auszeit zu gönnen.

Als Vortragende wechseln sich Gemeindemitglieder ab und sorgen so für abwechslungsreiche gedankliche Impulse.

Es ist eine Viertelstunde, in der man Ruhe und Besinnung findet und bei wunderschöner Musik und inspirierenden Texten die Möglichkeit hat still zu werden und in sich zu gehen.

Herzlichen Dank an die Mitwirkenden für ihr Engagement jeden Samstag.

Bettina Behrendt

Bericht der Kirchenmäuse Edith und Martin aus dem Dom St. Peter

Sie haben richtig gesehen! Auch wir Kirchenmäuse tragen nun Masken und achten penibel auf den Abstand. So eine Zeit haben wir in den vielen Jahren als Kirchenmäuse im DOM noch nicht erlebt! Plötzlich wurde es still in der Kirche, auf einmal war alles anders:

Anfang 2020 wurden die Weihwasserbecken geleert, die Gesangbücher kamen weg und es fanden vorübergehend auch keine Gottesdienste statt.



„Oh nein“ – schoss es uns durch unseren kleinen Mäusekopf! Sollte schon wieder in der Kirche gearbeitet werden, so wie vor über 10 Jahren, als die große Innenrenovierung stattfand, und der DOM komplett ausgeräumt war?

Wir verstanden gar nichts mehr: Pfarrer Schütz hielt gemeinsam mit dem Diakon Kai Scheffler und dem Praktikanten Johannes Wende, aber ohne die Gemeinde, Gottesdienst im Dom. Kein Palmsonntag, keine Karwoche, kein schöner Ostergottesdienst mit Chorgesang! – wenigstens läuteten die Glocken.

Aber es kam noch schlimmer: Pfarrer Schütz sperrte jede zweite Kirchenbank mit rot-weißem Band ab, er markierte mit Pfeilen den Boden und brachte Schilder an der Kirchentür an. Nachdem wir die Schilder gelesen hatten wussten wir endlich Bescheid. Seitdem tragen auch wir Masken und halten 1,50 m Abstand.

Es war schon ein schönes Gefühl, als nach über zwei Monaten endlich wieder Gottesdienstbesucher in den Dom kamen. Es durften allerdings nicht so viele rein, alle mussten sich anmelden, auf 1,50 m Abstand bleiben und sich die Hände desinfizieren. Für unsere feinen Mäusenasen ist der Geruch des Desinfektionsmittels nichts!

Und Lieder durften auch nicht gesungen werden. In der Advents- und Weihnachtszeit war das besonders schlimm, da singen wir doch so gerne mit. Überhaupt ist der Gemeindegesang seitdem sehr „schwach“ geworden.

Zusätzlich gab es Ordner am Eingang, die alle Kirchenbesucher auf eine Liste mit Adresse und Telefonnummer notierten. Der Kommunionempfang war nur mit einer Plexiglasscheibe zwischen Pfarrer und Gläubigen möglich.

Zum Glück wurden die Weihnachtsbäume aufgestellt und die Weihnachtsskrippe aufgebaut.

Seit August 2021 ist Pfarrer Prähler für die Gemeinden in Fritzlar, Ungedanken und Wabern verantwortlich. Er war bereits als Praktikant und Diakon in Fritzlar und kennt die Familien in der Gemeinde, ist auch kirchenmäusefreundlich, und seine Predigten sind kurz und spannend. Er ist ein Hauptgewinn für unsere Gemeinde.

Im Herbst konnte er Bischof Dr. Gerber aus Fulda zur Einweihung des Dommuseums und des Stiftsgebäudes begrüßen.

Herr Hehenkamp, unser Domorganist, ist ein brillanter Kirchenmusiker. Er versteht sein Handwerk, übt mit dem Chor (wenn es Corona erlaubt) unsere Lieblingslieder ein, und bei seinem Orgelspiel geraten wir immer aus dem Häuschen.

Wir hoffen sehr, dass die Pandemie bald so weit im Griff ist, dass in den Gottesdiensten wieder laut gesungen werden darf und viele Leute kommen.

Bis dahin nicht vergessen: Abstand halten, Händewaschen und im Alltag Maske tragen!

Und unser ganz besonderer Wunsch: Bleiben sie gesund!

Eure Kirchenmäuse



Edith



Martin

und

FASTEPPEKTION

7j)22 ES GEHT!GERECHT.

Ihre
Spende
am 2./3.
April



online
spenden

MISEREOR
• IHR HILFSWERK

Domgemeinde St. Peter, Dr. Jestädt-Platz 11, 34560 Fritzlar

www.katholische-kirche-fritzlar.de

Priester-Notruf (über das Hospital zum Hl. Geist)

(nur in **dringenden** seelsorglichen Anliegen)

Tel. 05622/9970

Pfarrer Patrick Prähler

Tel. 05622/9999-0

patrick.praehler@bistum-fulda.de

Gemeindereferent Michael Pörtner

Tel. 0177 2674 980

Mail-Adresse:

michael.poertner@bistum-fulda.de

Pfarrbüro, Kath. Dompfarramt:

Sandra Behrens

Tel. 05622/9999-0

Ausra Djordjevic

Tel. 05622/9999-22

sankt-peter-fritzlar@pfarrei.bistum-fulda.de

Öffnungszeiten : Mo., Di., Do. u. Fr. 9-12 Uhr sowie Do. 16.30-18 Uhr.

Verwaltungsleitung:

Katharina Komiske

Tel. 05622/9999-12

verwaltung.fritzlar@pfarrei.bistum-fulda.de

Rendantur/Abr. Kindergarten:

Carol-Lu Winter (Mo. 9-12h u. Do. 15-18h) **Tel. 05622/9999-13**

carol-lu.winter@bistum-fulda.de

Domküsterin: Sandra Arend

Annahme Dom-/Museumsführungen

im Pfarrbüro

Tel. 05622/9999-0

Dommuseum/-schatz u. Domladen

Geöffnet Di. bis Fr: 10-12 u. 14-17 Uhr (1.4.-30.11.)

10-12 u. 14-16 Uhr (1.12.-31.3.)

Sa: 10-12 u. 14-16 Uhr; Sonn.-u. Feiertage: 14-16 Uhr

Dombibliothek/-archiv

Frau Vogt

Tel. 05622 9999-28

dombibliothek-fritzlar@pfarrei.bistum-fulda.de

Kindertagesstätte St. Josef; Ahornweg 40

Tel. 1735

Leitung: Martina Drescher; **stellv. Leitung:** Kristina May und Katja

Teoharis (**Sprechzeiten** nur nach telef. Vereinbarung)

kita.st-josef-fritzlar@bistum-fulda.de